



LMA

gegen Feuerbrand bei Kernobst

Produktinformation

Eigenschaften

Die hohe Wirksamkeit der neuen Formulierung LMA konnte in diversen Versuchen über mehrere Jahre nachgewiesen und bestätigt werden. Antibiotikum-Anwendungen können durch LMA ersetzt werden. Bei Einsatz von LMA wurden keine Probleme bei der Handhabung des Mittels sowie bei Frucht- und Blattverträglichkeit festgestellt. LMA führte zu keiner Mehrberostung der Früchte und ist schonend gegenüber Raubmilben. Die Verträglichkeit für Bienen ist belegt.

Handelname

LMA

Hersteller

CHEVITA Tierarzneimittel GmbH
Raiffeisenstraße 2
D-85276 Pfaffenhofen

Wirksubstanz

Kaliumaluminiumsulfat, EG-Nr. 233-141-3,
CAS-Nr. 7784-24-9

Aggregatzustand

Pulver, wasserlöslich

Geruch

geruchlos

Farbe

weiß bis gelblich

pH-Wert

3 – 3,5 in 10%iger Lösung

Dichte

750 bis 850 kg/m³

Haltbarkeit

24 Monate bei kühler und trockener Lagerung in geschlossenen Verpackungen

Gebinde

Karton á 3x5 kg in kunststoffbeschichteten Aluminiumbeutel

Palette

10x4 Lagen = 40 Karton (600 kg)

Dosierung

20 kg/ha und 2 Mtr. Kronenhöhe

Mischempfehlung

20 kg in 500 Liter Wasser

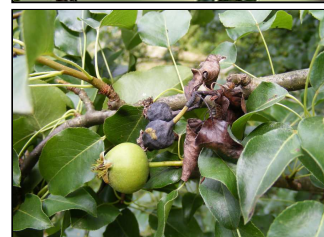
Anwendung

3x während der Blüte nach Warnaufruf

1x nach Hagelschlag während der Vegetationsphase

Mischbarkeit

Es liegen bisher keine gesicherten Ergebnisse vor



akute Toxizität

LD50/oral/Ratte > 10.000 mg/kg

Einstufung

Zubereitung enthält keinen als gefährlich eingestuften Stoff
Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt entfallen

Wassergefährdung

Klasse 1 (Selbsteinstufung): schwach Wasser gefährdend

Selbstentzündung

nicht selbstentzündlich an der Luft bei Raumtemperatur



chevita GmbH
D-85266 Pfaffenhofen · Germany/Bavaria
Telefon 08441/853-0 · Telefax 08441/853-50

(Stand Dezember 2012)